K-3-1178-2 Zusammenhalt sichern – niemand bleibt zurück

Antragsteller*in: Jan Seifert (KV Berlin-Mitte)

Änderungsantrag zu K-3

Von Zeile 153 bis 154 einfügen:
alle weiteren Möglichkeiten nutzen, um Baurecht an die dauerhafte ökologische und Gemeinwohlbindung mindestens eines Anteils des Neubaus zu knüpfen. Auf Bundesebene setzen wir uns für die Einführung der Neuen Wohngemeinnützigkeit (NWG) ein. So können wir auch in Berlin dauerhaft gebundene bezahlbare Wohnungen schaffen.

Begründung

Unterstützung für - und Umsetzung der - Neuen Wohngemeinnützigkeit (NWG) fehlte im Programm bisher komplett. Dies Wiedereinführung auf Bundesebene würde endlich das Dilemma der auslaufenden Bindung bei Sozialwohnungen beenden und bildet das größte Grüne Anreizprogramm zur Schaffung bezahlbaren Wohnraums. Das Programm sollte unbedingt verdeutlichen, dass auch der Bund in der Pflicht ist und wir insbesondere von einer Grünen Regierungsbeteiligung erwarten, dass sie dieses erfolgreiche Instrument einführt.

Unterstützer*innen

Tarek Massalme (KV Berlin-Mitte); Julia Gerometta (KV Berlin-Pankow); Hendrik Böckermann (KV Berlin-Mitte); Christopher Philipp (KV Berlin-Mitte); Heike Kähler (KV Berlin-Mitte); Lucas Gerrits (KV Berlin-Mitte); Lara Liese (KV Berlin-Mitte); Heinz Rudolf Umlauf (KV Berlin-Mitte); Laura Kroschewski (KV Berlin-Mitte); Tilmann Holzer (KV Berlin-Mitte)